
Subject: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [unwichtig](#) **on** Sat, 07 Jul 2012 18:31:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

ich habe gerade ein Angebot entdeckt: 100 Strähnchen für 99 Euro statt 520 und 150 Strähnchen für 129 statt 780 Euro.

Ich war vor zwei Wochen aus Spaß mit ner Freundin bei ihrem Friseur und die meinten zu mir ich bräuchte mindestens 150 Strähnchen, weil ich so dichtes Haar hätte

Jetzt die Frage an euch: soll ich mich trauen und das machen?

Ich habe meine lange Mähne ja auf Kinnlänge gekürzt und fühle mich schon irgendwie komisch mit dieser Länge.

Was meint ihr? Soll ich oder soll ich nicht?

Das Angebot ist nur noch heute abend zu bekommen.

LG
Malance

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [Thatlittlehope](#) **on** Sat, 07 Jul 2012 18:44:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wie ist denn so die Qualität der Strähnen? Wenn sie gut zu deinen Haaren passen und du kräftiges Haar hast (höre ja oft, dass bei ner Haarverlängerung feine Haare sehr leiden) würde ich es tun. Kinnlange Haare wären auch für mich eine sehr merkwürdig unangenehme Länge. Hey, wenn die beim Friseur sagen, dass du dichtes Haar hast, haben sie wohl auch Recht. Die starren ja jeden Tag auf so viele verschiedene Köpfe.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [unwichtig](#) **on** Sat, 07 Jul 2012 18:58:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thatlittlehope schrieb am Sat, 07 July 2012 20:44Also wie ist denn so die Qualität der Strähnen? Wenn sie gut zu deinen Haaren passen und du kräftiges Haar hast (höre ja oft, dass bei ner Haarverlängerung feine Haare sehr leiden) würde ich es tun. Kinnlange Haare wären auch für mich eine sehr merkwürdig unangenehme Länge. Hey, wenn die beim Friseur sagen, dass du dichtes Haar hast, haben sie wohl auch Recht. Die starren ja jeden Tag auf so viele verschiedene Köpfe.

Ich hab jetzt 150 Strähnchen gekauft.

Im Laufe der Woche gehe ich hin und schaue mir das an, wenn es mir nicht gefällt, trete ich vom

Kauf zurück.

Man hat nämlich 2 Wochen Rückgaberecht.

Meine Angst ist nur, was ist, wenn der HA wieder los geht?

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Thatlittlehope](#) on Sat, 07 Jul 2012 19:02:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Malance, rede dir einfach ein, dass dein HA nie wieder anfängt und ich bin mir sicher, wenn du fest daran glaubst, wird sich dein Körper daran halten.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [unwichtig](#) on Sat, 07 Jul 2012 19:09:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thatlittlehope schrieb am Sat, 07 July 2012 21:02Malance, rede dir einfach ein, dass dein HA nie wieder anfängt und ich bin mir sicher, wenn du fest daran glaubst, wird sich dein Körper daran halten.

Meinst du das ist so einfach?

Von mir aus kann der HA dahin gehen, wo der Pfeffer wächst.

Ich will das Geld nicht umsonst ausgegeben haben. Aber egal, jetzt hab ich es gekauft und hoffe, dass meine Haare irgendwann mal schön(er) werden.

Was machen deine Haare LittleHope?

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Thatlittlehope](#) on Sat, 07 Jul 2012 19:14:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Einfach nicht, aber ich glaube sehr an die Kraft der Selbstheilung.

Meine Haare geht es mal besser mal schlechter. Mal verliere ich nur so 50 Haare beim Duschen mal 100 je nach dem wie sehr ich an dem Tag in der Sonne war. Da ich wegen des Studiums waldexkursionen mache, muss ich mich in dieser Hitze wegen Zecken warm anziehen und demensorechend schwitze ich und an diesen Tagen verliere ich dann auch mehr Haare. Aber auch 50 Haare sind mir noch zu viel, auch wenn es davor das 10-Fache verloren habe, weil zu wenig nachwächst. Ich hab am Dienstag eine Termin bei meiner Gynäkologin und werde sie um Androcur bitten. Ich hoffe sie gibt es mir, auch wenn meine Hormone "normal" sind, die dunklen Haare im Gesicht und am Körper zeigen doch eindeutig, dass da trotzdem was Hormonelles bei mir ist.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [unwichtig](#) on Sat, 07 Jul 2012 20:44:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thatlittlehope schrieb am Sat, 07 July 2012 21:14Einfach nicht, aber ich glaube sehr an die Kraft der Selbstheilung.

Meine Haare geht es mal besser mal schlechter. Mal verliere ich nur so 50 Haare beim Duschen mal 100 je nach dem wie sehr ich an dem Tag in der Sonne war. Da ich wegen des Studiums waldexkursionen mache, muss ich mich in dieser Hitze wegen Zecken warm anziehen und demensorechend schwitze ich und an diesen Tagen verliere ich dann auch mehr Haare. Aber auch 50 Haare sind mir noch zu viel, auch wenn es davor das 10-Fache verloren habe, weil zu wenig nachwächst. Ich hab am Dienstag eine Termin bei meiner Gynäkologin und werde sie um Androcur bitten. Ich hoffe sie gibt es mir, auch wenn meine Hormone "normal" sind, die dunklen Haare im Gesicht und am Körper zeigen doch eindeutig, dass da trotzdem was Hormonelles bei mir ist.

Ich verstehe auch nicht, warum die Ärzte sich weigern, zu helfen.

Meiner sagte ja auch, dass mir niemand garantieren könne, dass mein HA dem Eisenmangel zu verdanken ist!

Versuch mal, wenn du bei deiner Gyn bist, auf die Tränendrüsen zu drücken.

Ich habe ja immer und überall geheult, zwar nicht mit Absicht, aber das hat mir wenigstens das Androcur verschafft.

Versuch es damit.

Wie sind deine Blutwerte? Vitamine, Mineralstoffe, alles ok?

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [Thatlittlehope](#) on Sat, 07 Jul 2012 20:56:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Komischerweise heul ich zu Haus ständig, ich bin so nah am Wasser gebaut. Ich weine nicht nur wegen HA, wenn ich was im TV schaue es mich freut oder traurig macht, heul ich auch sofort oder wenn ich wütend bin, wenn ich enttäuscht bin...aber sobald ich beim Arzt bin, kann ich nicht weinen, keine Ahnung wieso, ich versuchs mal. Aber diese Ärztin ist sehr hilfsbereit bisher gewesen, ich hoffe jetzt auch.

Meine Blutwerte sind alles richtig gut, wie es die Ärzte sagen, aber die Gyn meinte mal, wegen irgendwelcher schlechten Konstellationen könnten die Androgene Schuld sein. Ist schon länger her, deswegen erinnere ich mich gar nicht mehr, was sie meinte, aber weil jetzt die Pille geholfen hat, können die Androgene ja wirklich Schuld sein. Vielleicht ist ja für die meisten mein Wert normal, aber vielleicht reagiere ich oder einige andere hier besonders empfindlich auch Androgene. Ja und sonst Vitamin D Mangel, aber inzwischen hat sich da vieles getan und mein Mangel ist nicht mehr so groß. Ich will es aber an die oberste Grenze bringen. Ich werd auf jeden Fall Bescheid geben, ob ich Dienstag mit Androcur erfolgreich war. Oh hoffentlich...

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [unwichtig](#) **on** Sat, 07 Jul 2012 21:05:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thatlittlehope schrieb am Sat, 07 July 2012 22:56Komischerweise heul ich zu Haus ständig, ich bin so nah am Wasser gebaut. Ich weine nicht nur wegen HA, wenn ich was im TV schaue es mich freut oder traurig macht, heul ich auch sofort oder wenn ich wütend bin, wenn ich enttäuscht bin...aber sobald ich beim Arzt bin, kann ich nicht weinen, keine Ahnung wieso, ich versuchs mal. Aber diese Ärztin ist sehr hilfsbereit bisher gewesen, ich hoffe jetzt auch.

Meine Blutwerte sind alles richtig gut, wie es die Ärzte sagen, aber die Gyn meinte mal, wegen igendwelcher schlechten Konstellationen könnten die Androgene Schuld sein. Ist schon länger her, deswegen erinnere ich mich gar nicht mehr, was sie meinte, aber weil jetzt die Pille geholfen hat, können die Androgene ja wirklich Schuld sein. Vielleicht ist ja für die meisten mein Wert normal, aber vielleicht reagiere ich oder einige andere hier besonders empfindlich auch Androgene. Ja und sonst Vitamin D Mangel, aber inzwischen hat sich da vieles getan und mein Mangel ist nicht mehr so groß. Ich will es aber an die oberste Grenze bringen. Ich werd auf jeden Fall Bescheid geben, ob ich Dienstag mit Androcur erfolgreich war. Oh hoffentlich...

Ich drücke dir die Daumen, dass es klappt!

Ich will Androcur eigentlich absetzen, weil ich denke, dass mein HA vom Eisen kommt, aber ich traue mich nicht.

Du musst mit schlimmen Nebenwirkungen rechnen. In den ersten 2-3 Wochen hätte ich nur schlafen können und mir war ständig schlecht und fühlte mich kurz vor der Ohnmacht.

Aber Gott sei Dank kommt das nur noch selten momentan.

PS: ich spreche ja schon so, als ob das schon soo lange her ist, dabei sind es nur 5 Wochen. Wie schnell man sich an "guten" Dingen gewöhnen kann und an schlimmen gar nciht!

Also liebe LittleHope, frag deine Gyn ganz nett, wenn sie nein sagt, heul!
Wirklich.

Oh, ich hab ihr gesagt, dass ich mir sogar ne Perücke bestellt habe (was auch wahr ist) und sie totalschockiert: WAS???

Und dann musste ich noch mehr heulen.

Dann gab sie mir das Rezept!

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [Thatlittlehope](#) **on** Sat, 07 Jul 2012 21:10:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke danke.

Die hat bei der Perrücke bestimmt so nen Schreckne bekommen, dass sie dir Androcur verschrieben hat.

Also ich bin ja schon seit Ewigkeiten dauermüde, ich glaube deswegen dass Androcur da nix bei mir ändern wird. Ich hoffe sehr, dass es bei dir an Eisen lag. Ich würds aber noch ne Weile beobachten, denn der Stopp kam ja erst seit Androcur und du hast ja Eisenspeicher ja schon vorher gefüllt und da war ja nicht so viel passiert.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [unwichtig](#) on Sat, 07 Jul 2012 22:05:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thatlittlehope schrieb am Sat, 07 July 2012 23:10Danke danke.

Die hat bei der Perrücke bestimmt so nen Schreckne bekommen, dass sie dir Androcur verschrieben hat.

Also ich bin ja schon seit Ewigkeiten dauermüde, ich glaube deswegen dass Androcur da nix bei mir ändern wird. Ich hoffe sehr, dass es bei dir an Eisen lag. Ich würds aber noch ne Weile beobachten, denn der Stopp kam ja erst seit Androcur und du hast ja Eisenspeicher ja schon vorher gefüllt und da war ja nicht so viel passiert.

Hahaha, jaaa so war es!
Sie wollte mir ja gar kein Andro. verschreiben und war recht sauer, als ich darauf bestanden hatte.
Na dann fing ich an zu heulen!

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [muckimuck](#) on Sun, 08 Jul 2012 08:16:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich werde jetzt auch versuchen das Androcur zu bekommen.
Nur von wem? Mein Gyn macht da gar nicht mit. Gehe jetzt zu einem anderen.....
Ob sowas auch ein Hausarzt verschreiben kann? Er hat auch die Blutwerte fuer die Hormone abgenommen (muss ich zwar selber zahlen.....aber immerhin).
Kann man das zur Not auch rezeptfrei bekommen? Bei Fin geht das ja.....aber auch bei Andro?

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [wuschel63](#) on Sun, 15 Jul 2012 09:54:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Malance,

hast du zwischenzeitlich deine Haarverlängerung ?

Wollte dich ohnehin mal fragen, wieviele Haare du überhaupt über welchen Zeitraum verloren hast. Du hast doch irgendwo gepostet, dass deine Friseurin meinte, du hättest sehr dichte Haare

Wie passt das denn, wo du doch immer gesagt hast, dass du schon ganz licht auf dem Kopf bist und fast so aussiehst, wie deine Cousine Hast du es viel schlimmer empfunden, als es tatsächlich der Fall ist?

Freu dich auf jeden Fall über den HA-Stopp und denk nicht über Neuwuchs nach, wenn doch noch genug da ist.

LG wuschel

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [unwichtig](#) on Sun, 15 Jul 2012 14:39:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wuschel63 schrieb am Sun, 15 July 2012 11:54 Hallo Malance,

hast du zwischenzeitlich deine Haarverlängerung ?

Wollte dich ohnehin mal fragen, wieviele Haare du überhaupt über welchen Zeitraum verloren hast. Du hast doch irgendwo gepostet, dass deine Friseurin meinte, du hättest sehr dichte Haare

Wie passt das denn, wo du doch immer gesagt hast, dass du schon ganz licht auf dem Kopf bist und fast so aussiehst, wie deine Cousine Hast du es viel schlimmer empfunden, als es tatsächlich der Fall ist?

Freu dich auf jeden Fall über den HA-Stopp und denk nicht über Neuwuchs nach, wenn doch noch genug da ist.

LG wuschel

Hallo Wuschel,

nein, ich habe den Termin zur Verlängerung erst Mitte August.

Das ist nicht meine Friseurin, bzw. ich habe gar keinen Friseur(in), zu dem ich immer gehe.

Hatte früher lange Haare und die Spitzen hab ich mir immer selbst geschnitten. Jetzt hab ich sie auch die letzten Male so kurz geschnitten, weil ich mich nicht mehr getraut hatte, meine Haare zu kämen oder zu bürsten.

Aberso sie die Frisur gar nicht schlimm aus.

Die Friseurin meinte ich hätte relativ dichte Haare, vermutlich hat sie mit meiner Freundin verglichen. Sie hatsie nämlich gleich "veraten" und gemeint, dass sie doch auch eine Verdichtung drin hat.

Ich hab insgesamt 2/3 oder 3/4 meiner gesamten Haare verloren. Vorne am Pony ist mein Kopf licht, hinten an den GHEs auch.

Und nein, ich habe es nicht nur schlimmer empfunden, sondern das ist in der Tat so. Auch wenn der HA jetzt gestoppt hat.

Mein Ponnybereich sieht so aus wie der Kopf meiner Cousine.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [Wallemähne](#) on Thu, 09 Aug 2012 09:45:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Malance,

sorry, hat jetzt echt etwas gedauert, aber nun endlich meine Antwort. Leider finde ich Deine Beiträge, die jetzt für mich relevant wären, nicht mehr, habe mich schon über eine Stunde durch Deine Postingsg gelesen, jetzt muss es eben so gehen.

Wie ist es denn im Moment bei Dir? Ich nehme mal an, der HA ist immer noch gestoppt, oder? Was nimmst Du denn aktuell ein? Ist Androcur noch in Deinem Regime? Minox? Pantostin? Du hattest überlegt, Androcur abzusetzen. Nimmst Du es jetzt noch?

Hier wie immer die zweitbeliebteste Frage, die direkt nach der des HA's folgt. Kannst Du inzwischen schon etwas Neuwuchs bemerken?

So, nun zu den Extensions. Hey - übermorgen ist es soweit ! Bist Du schon aufgeregt? Du hast geschrieben, dass Du 150 Strähnchen bestellt hast, das ist nicht gerade wenig, heißt das, dass Dein Haarstatus insgesamt wieder besser geworden ist? Hast Du wieder mehr Haare? Wie trägst Du denn gerade Deine Frisur? Du hast Pony, oder? So 'nen Pagenkopf? Und den lässt Du jetzt verlängern oder verdichten? Ich hatte meine Extensions früher ausschließlich zur Verdichtung, eine Verlängerung wäre nicht drin gewesen, die Strähnen waren mir dann immer zu schwer und haben arg gezogen und geziept. Will heißen, ich habe immer nur die 20iger-Länge bestellt und die sind dann auch gleich wieder auf meine Kinnlänge gekürzt worden. Was immer sooooooo schade um die schönen Extensions war, aber mei, ging halt nicht anders.

Jetzt aber eine Frage, die mich wirklich interessiert. Du hast früher oft geschrieben, Du wärest vorne "kahl" und würdest am Vorderkopfbereich bereits so aussehen, wie Deine Cousine auf dem Bild (wirklich???) und Du hättest eine "Tonsur" hinten. Tonsur? Du meinst so ein Loch am Hinterkopf, wie es die Mönche haben, oder auch die Herren mit sehr ausgeprägtem HA? Wie macht Deine Friseurin es dann mit den Extensions? Du brauchst doch noch Deckhaar, um die Bondings zu überdecken. Weil, so wie Du Deine kahlen/lichten Stellen beschrieben hast, ist ja quasi das obere Drittel Haar mehr oder minder weg (Bilderder Cousine!). Die Extensions werden aber bereits beim zweiten Drittel angesetzt und dann im unteren Drittel der Frisur. Wie macht Ihr das denn dann? Mit welchem Haar wird das überdeckt? Oder ist das alles in den letzten drei Monaten schon wieder nachgewachsen?

Ich frage deswegen so naiv, weil Du ja doch sehr viele Extensions reinbekommst und ich mich frage, an welche Deiner eigenen Haare die angeschweißt werden. Denn... wenn es zu viele sind und diese dann auch noch lang sind, musst Du wirklich aufpassen, dass Dir die Stähnen nicht weh tun oder ziepen. Da bei mir beispielsweise am Schluss der HA ja schon so massiv war, dass

auch meine Haare, wo die Extensions dran waren, mit ausgegangen sind, waren nur noch jeweils ganz wenige Haare da, die die doch sehr schweren Stähnen (sehr dickes Haar im Gegensatz zu meinem, hat man aber im Endeffekt nicht gesehen - niemand!!! - nur ich habe es gespürt) halten mussten und das hat mich fast wahnsinnig gemacht. Dieser dauernde Zug, das dauernde Ziepen hat mich verrückt gemacht. Ich habe dann so nach und nach die Strähnen wieder entfernen lassen und im Mai mussten sie ja dann ganz raus, weil ich neben meinem androgen HA auch noch diese typisch kahlen Stellen durch die Zugalopezie bekommen habe.

So, und nun die letzte Frage: Wie lang sind denn die Extensions, die Du reinmachen lässt? Gibt ja alle möglichen Längen, fängt bei 20 cm an und endet bei... 50cm oder so? Bin schon sehr gespannt und drück Dir jetzt mal ganz dolle die Daumen, dass Du übermorgen nach Deinem Friseurbesuch strahlend und glücklich den Salon verlässt und wieder die "alte" Malance mit ihren heißgeliebten, langen Haaren bist.

Halte uns auf dem Laufenden und berichte. Und wie Deine ersten Nächte damit waren. Kam mir immer vor wie ein Fakir, der auf Stecknadelköpfchen schläft. Dauert ungefähr drei Nächte, dann gewöhnt man sich daran, und dann nochmal so 'ne Woche, bis sich alles total normal und vertraut anfühlt. Auch, weil dann die Haare schon wieder gewachsen sind und die Nahtstellen nicht direkt auf der Kopfhaut anliegen.

Achso, und letzter Tipp: Diese Extensions sind dann wie Deine eigenen Haare. Anfangs wirst Du vielleicht damit ganz besonders vorsichtig umgehen (war bei mir so, wie mit rohen Eiern) und Dich möglicherweise kaum richtig durchbürsten trauen. Musst Du aber nicht. Die Dinger halten gut . Es wird mit einem speziellen Shampoo vorher gewaschen, das die Haare ein bisschen aufraut, damit alles besser hält und in der Regel sitzen die Haare dann "bombenfest".

Herzliche Grüße und schon total gespannt,
Walle

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Iema](#) on Thu, 09 Aug 2012 14:55:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wallemähne schrieb am Thu, 09 August 2012 11:45 Hallo Malance,

Jetzt aber eine Frage, die mich wirklich interessiert. Du hast früher oft geschrieben, Du wärst vorne "kahl" und würdest am Vorderkopfbereich bereits so aussehen, wie Deine Cousine auf dem Bild (wirklich???) und Du hättest eine "Tonsur" hinten. Tonsur? Du meinst so ein Loch am Hinterkopf, wie es die Mönche haben, oder auch die Herren mit sehr ausgeprägtem HA? Wie macht Deine Friseurin es dann mit den Extensions? Du brauchst doch noch Deckhaar, um die Bondings zu überdecken. Weil, so wie Du Deine kahlen/lichten Stellen beschrieben hast, ist ja quasi das obere Drittel Haar mehr oder minder weg (Bilderder Cousine!). Die Extensions werden aber bereits beim zweiten Drittel angesetzt und dann im unteren Drittel der Frisur. Wie macht Ihr das denn dann? Mit welchem Haar wird das überdeckt? Oder ist das alles in den letzten drei Monaten schon wieder nachgewachsen?

genau das gleiche interessiert mich auch!! ich habe mich auch schon gefragt, ob es denn wirklich alles so schnell nachwachsen kann?? Bei mir ist es leider so, dass da, wo das Haar lichter geworden ist, nicht mehr so viel nachwächst, oder es fällt einfach weiter aus!

LG
Julia

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [unwichtig](#) on Sat, 11 Aug 2012 23:54:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wallemähne schrieb am Thu, 09 August 2012 11:45 Hallo Malance,

sorry, hat jetzt echt etwas gedauert, aber nun endlich meine Antwort. Leider finde ich Deine Beiträge, die jetzt für mich relevant wären, nicht mehr, habe mich schon über eine Stunde durch Deine Postingsg gelesen, jetzt muss es eben so gehen.

Wie ist es denn im Moment bei Dir? Ich nehme mal an, der HA ist immer noch gestoppt, oder? Was nimmst Du denn aktuell ein? Ist Androcur noch in Deinem Regime? Minox? Pantostin? Du hattest überlegt, Androcur abzusetzen. Nimmst Du es jetzt noch?

Hier wie immer die zweitbeliebteste Frage, die direkt nach der des HA's folgt. Kannst Du inzwischen schon etwas Neuwuchs bemerken?

So, nun zu den Extensions. Hey - übermorgen ist es soweit ! Bist Du schon aufgeregt? Du hast geschrieben, dass Du 150 Strähnchen bestellt hast, das ist nicht gerade wenig, heißt das, dass Dein Haarstatus insgesamt wieder besser geworden ist? Hast Du wieder mehr Haare? Wie trägst Du denn gerade Deine Frisur? Du hast Pony, oder? So 'nen Pagenkopf? Und den lässt Du jetzt verlängern oder verdichten? Ich hatte meine Extensions früher ausschließlich zur Verdichtung, eine Verlängerung wäre nicht drin gewesen, die Strähnen waren mir dann immer zu schwer und haben arg gezogen und geziept. Will heißen, ich habe immer nur die 20iger-Länge bestellt und die sind dann auch gleich wieder auf meine Kinnlänge gekürzt worden. Was immer soooooo schade um die schönen Extensions war, aber mei, ging halt nicht anders.

Jetzt aber eine Frage, die mich wirklich interessiert. Du hast früher oft geschrieben, Du wärest vorne "kahl" und würdest am Vorderkopfbereich bereits so aussehen, wie Deine Cousine auf dem Bild (wirklich???) und Du hättest eine "Tonsur" hinten. Tonsur? Du meinst so ein Loch am Hinterkopf, wie es die Mönche haben, oder auch die Herren mit sehr ausgeprägtem HA? Wie macht Deine Friseurin es dann mit den Extensions? Du brauchst doch noch Deckhaar, um die Bondings zu überdecken. Weil, so wie Du Deine kahlen/lichten Stellen beschrieben hast, ist ja quasi das obere Drittel Haar mehr oder minder weg (Bilderder Cousine!). Die Extensions werden aber bereits beim zweiten Drittel angesetzt und dann im unteren Drittel der Frisur. Wie macht Ihr

das denn dann? Mit welchem Haar wird das überdeckt? Oder ist das alles in den letzten drei Monaten schon wieder nachgewachsen?

Ich frage deswegen so naiv, weil Du ja doch sehr viele Extensions reinbekommst und ich mich frage, an welche Deiner eigenen Haare die angeschweißt werden. Denn... wenn es zu viele sind und diese dann auch noch lang sind, musst Du wirklich aufpassen, dass Dir die Stähnen nicht weh tun oder ziepen. Da bei mir beispielsweise am Schluss der HA ja schon so massiv war, dass auch meine Haare, wo die Extensions dran waren, mit ausgegangen sind, waren nur noch jeweils ganz wenige Haare da, die die doch sehr schweren Stähnen (sehr dickes Haar im Gegensatz zu meinem, hat man aber im Endeffekt nicht gesehen - niemand!!! - nur ich habe es gespürt) halten mussten und das hat mich fast wahnsinnig gemacht. Dieser dauernde Zug, das dauernde Ziepen hat mich verrückt gemacht. Ich habe dann so nach und nach die Strähnen wieder entfernen lassen und im Mai mussten sie ja dann ganz raus, weil ich neben meinem androgen HA auch noch diese typisch kahlen Stellen durch die Zugalopezie bekommen habe.

So, und nun die letzte Frage: Wie lang sind denn die Extensions, die Du reinmachen lässt? Gibt ja alle möglichen Längen, fängt bei 20 cm an und endet bei... 50cm oder so? Bin schon sehr gespannt und drück Dir jetzt mal ganz dolle die Daumen, dass Du übermorgen nach Deinem Friseurbesuch strahlend und glücklich den Salon verlässt und wieder die "alte" Malance mit ihren heißgeliebten, langen Haaren bist.

Halte uns auf dem Laufenden und berichte. Und wie Deine ersten Nächte damit waren. Kam mir immer vor wie ein Fakir, der auf Stecknadelköpfchen schläft. Dauert ungefähr drei Nächte, dann gewöhnt man sich daran, und dann nochmal so 'ne Woche, bis sich alles total normal und vertraut anfühlt. Auch, weil dann die Haare schon wieder gewachsen sind und die Nahtstellen nicht direkt auf der Kopfhaut anliegen.

Achso, und letzter Tipp: Diese Extensions sind dann wie Deine eigenen Haare. Anfangs wirst Du vielleicht damit ganz besonders vorsichtig umgehen (war bei mir so, wie mit rohen Eiern) und Dich möglicherweise kaum richtig durchbürsten trauen. Musst Du aber nicht. Die Dinger halten gut. Es wird mit einem speziellen Shampoo vorher gewaschen, das die Haare ein bisschen aufraut, damit alles besser hält und in der Regel sitzen die Haare dann "bombenfest".

Herzliche Grüße und schon total gespannt,
Walle

Hallo Wallemähne,

sorry, habe erst jetzt deinen Beitrag gesehen.
Hier mal ein Bild von meinen Haare, wo man die Lichtung vorne sieht. Schau, da habe ich einen Seitenscheitel und man sieht, dass meine Haare total licht sind. Das Bild vom Frühjahr, also Januar / Februar! Ein neues habe ich zwar vom 01 Juni, finde es aber gerade nicht.

Mit der Tonsur meinte ich eigentlich nicht sowas wie die Mönche. Ich habe einen Scheitel am Oberkopf auf der rechten Seite, weil die Haare dort fehlen, es ist aber kein solches Loch wie das was die Mönche tragen.

Und bevor ich es noch vergesse: Ich nehme momentan wie Pille (Bella Hexal 35), Eisen (1 bis 2 x 100mg), Vit.D und Zink.

Androcur habe ich 3 Monate genommen und jetzt abgesetzt.

Pantostin habe ich vor ca. 1,5 Monate abgesetzt, unter dessen Anwendung hatte ich keine Veränderung feststellen können.

Minoxidil habe ich vor 2,5 Monaten abgesetzt und seit dem hat ja mein HA gestoppt. Man könnte schon fast auf die Idee kommen, mein HA hätte ich dem Minox zu verdanken, was natürlich aber nicht stimmt, da ich Minox ja eben wegen des HA genommen habe.

Ich massiere mir mittlerweile nur noch sporadisch diese Läusecreme auf die Kopfhaut vor der Haarwäsche und manchmal auch Knoblauch.

Und nun zu meinem Friseurbesuch:

Ich hatte mir 150 Strähnchen bestellt, weil die Friseurin meiner Freundin zu mir meinte ich würde mindestens soviele brauchen, da ich sehr viele Haare hätte. Diese Meinung teile ich zwar nicht, aber bei der Aktion wo ich meine Strähnchen kaufte, gab es 100 St. für 99 Euro und 150 für 129, also dachte ich mir lieber zu viele als zu wenig. Das waren Echthaarsträhnchen mit 60 cm Länge.

Heute war ich da und war total aufgeregt und hatte mich gefreut. Aber leider umsonst. Denn ich hatte der Friseurin am Telefon nicht erzählt, dass ich lockige Haare habe und sie nur 3 verschiedene Farben und zwar glatte Haare da hatte.

Sie hatte auch gar nicht meine Farbe da gehabt.

Sie meinte zwar, dass sie mir die reinmachen kann, aber dann wäre ich damit nicht glücklich. Ich erklärte ihr, dass ich eben meine alte Länge wieder haben will und dass ich sie mir habe kürzen lassen, weil ich einen Horrorausfall hatte.

So, die Dame wird sich nun nächste Woche erkundigen und schauen, ob sie "meine" Haare ohne Mehrkosten bekommen kann und ruft mich an. Andernfalls würde ich mein Geld von Groupon zurückbekommen.

Die Friseuring teilte mir mit, dass sie vor ein paar Wochen einen Großeinkauf gemacht hatte und ihr diese Verlängerungen übrig geblieben sind und deshalb die Aktion bei Groupon. Sie hätte wohl auch Groupon darum gebeten, in der Aktion mit rein zu schreiben, um welche Haare und Haarfärbungen es sich handelt. Die hatten das ignoriert.

Das Ende vom Lied: Ich habe keine Extensions drin und wie es aussieht wird auch nichts werden. Dabei hatte ich mich so sehr darüber gefreut.

Ach ja, Neuwuchs: Niente!

Ich siehe keinen Neuwuchs und meine Front ist immer noch ganz schön kahl.

Ich hatte gedacht ich lasse mir die Haare verlängern und die Front verdichten, aber das hat ja nicht geklappt.

Und hier mein Bild:

File Attachments

-
- 1) [haareneu.png](#), downloaded 676 times



Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [tivedi](#) on Sun, 12 Aug 2012 08:25:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast jetzt also noch keine Strähnen oder sonstiges drin?! Bei der Dicke fänd ich das jetzt nicht schlimm..

Und das Bild ist von als deine Haare soo schlimm waren????

Ich dacht dauernd du hast vorne garnix mehr.. du hast doch immer irgndwas gesagt das sieht aus wie bei nem Stein..

Das kann jetzt auch am Bild liegen, aber schlimm aussehn tut das ja nicht.. Man sieht vorne schon das es nicht ganz dicht ist, aber deine Haare sonst sind ja schön dick!

Wie sieht denn dein Scheitel aus??

Warum nimmst du eigentlich Läusecreme?

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [flame](#) on Sun, 12 Aug 2012 08:27:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Bild ist etwas unscharf, so dass sich der Übergang Stirn-Haare nicht wirklich beurteilen lässt.
Also wenn das Deine eigenen Haare sind, ohne Haarteil/Perücke/Sonstiges, dann hast Du hier - mit Verlaub - auf mehr als hohem Niveau gejammert.
Von diesem Volumen könnte ich nur träumen. Von "total licht" keine Spur.
Frage mich echt immer wieder, was man hier im Forum so alles als "Haarausfall" definiert, komme mir schön langsam wie ein Alien vor....

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Sun, 12 Aug 2012 08:32:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh man, langsam bekomme ich das Gefühl, dass die Leute hier, die am lautesten schreien und jammern, die schönsten Haare haben.

Sicherlich ist Leid subjektiv, aber ich wünsche allen, die wegen so einem kleinen Haarschwund, der noch nicht mal sichtbar ist, schon so ausrasten, dass sie niemals ernsthafte Probleme in ihrem Leben haben werden.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [wuschel63](#) on Sun, 12 Aug 2012 08:42:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ flame und möchtegernrapunzel

Ihr sprecht mir aus der Seele. Flame, den Satz ... hier wird auf sehr hohem Niveau gejammert habe ich auch schonmal in einem anderen Thread losgelassen und da kam er nicht so gut an, aber ich stehe nach wie vor zu diesem Satz. Da ging es aber nicht um Malance

Malance, klar sieht man vorne eine Lichtung, aber monsterhaft oder bald wie deine Cousinen aussehen und umbringen wollen usw. usf.... davon bist du noch Lichtjahre entfernt. Freu dich über deine super schöne Haarpracht , solche Haare hatte ich noch nie

LG Wuschel
PS: und falls das mit den Extensions doch nichts wird.... so what

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [hoffnungslos84](#) on Sun, 12 Aug 2012 09:11:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt muss ich mich aber auch mal melden...

also malance, ganz ehrlich (und das jetzt ohne dir nahe zu treten): Das sind deine Haare während des massiven Haarausfalls? Und wir haben uns alle sooo sorgen gemacht als du diese

starken depressionen hattest...

mensch mädel wach auf!! Du hast sooo wunderschöne dichte lange haare!!

Weißt du was, ich leide jeden Tag!! Weil es immer weniger wird und ich hab nicht so krass
gejammt wie du...Als ich dein Foto eben gesehen hab, boa das hat mir echt weh getan weil ich
mir dann schon etwas verarscht vorkam

Mit solchen Haaren, liebe Malance, brauchst du weder Extensions, noch ein Haarteil, noch Minox
oder sonst was!! Geniess mal dein Leben

Denn wir hier können das nicht

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [muckimuck](#) on Sun, 12 Aug 2012 09:41:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kann mich den Worten hier nur anschliessen.....

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [sunflower3](#) on Sun, 12 Aug 2012 10:26:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich schließe mich auch an...

Bei mir ist der Haarausfall so stark das ich Haarteil trage und mir Gedanken übers rasieren
mache.

Ich wäre so froh ich könnnt mit Toppik und der gleichen kaschieren aber das ging bei mir
einfach nicht mehr.

Mir scheint ich habe den männlichen Haarausfall leider.

Mich würde es interessieren wer hier eigentlich wirkliche Lichtungen/ Löcher hat und was
geholfen hat.

Danke sun

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [dana12](#) on Sun, 12 Aug 2012 10:28:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Malance,

ich wäre froh, wenn meine Haare nach einem Jahr HA so aussehen würden.

Verschwende kein Geld und weitere Gedanken an Haarverlängerungen, es wird sich alles von
alleine wieder richten.

Genieße den Sommer und komme zur Ruhe.

Grüße Dana

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [Marion83](#) on Sun, 12 Aug 2012 10:32:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt bringe ich mich auch mal wieder ein, habe mich in letzter Zeit eher mit Lesen begnügt. Hatte obigen Beitrag von Malance heute morgen auch gelesen und ähnliche Gedanken gehabt wie ihr. Mein Haarausfall ist derzeit richtig schlimm (400+/tgl.) und das traurige Resultat nicht mehr wirklich kaschierbar. Wenn ich dann so Fotos wie jenes oben sehe, kriege ich oft das Gefühl, dass ich hier im Forum nicht mehr richtig reinpasste und alles hoffnungslos ist. Trotzdem denke ich, wir sollten das Leid von denen, die vielleicht noch nicht so kritisch aussehen, nicht schmälern. Ich erinnere mich, dass ich bspw. vor einem halben Jahr auch schon extrem unter meinem Haarausfall gelitten habe, obwohl ich heute froh wäre, wieder den Status von damals zu haben. Und zwar einfach nur, weil ICH schon eine deutliche Lichtung sah, weil ich merkte, wie der Haarausfall voranschritt, weil ich keine Ursache und Lösung sah und einfach nur Angst hatte, wo das alles hinführen soll. Ich denke, es ist das Unkontrollierbare und die Unklare Prognose, die den Haarausfall so schwer erträglich macht. Bei mir war es zumindest lange Zeit so, dass ich dachte: "Klar waren meine Haare früher schöner, aber wenn der Haarausfall jetzt einfach nur aufhören würde, dann könnte ich mich schon irgendwie mit dem aktuellen Status anfreunden, hps. diese Unsicherheit wie es weitergeht ist weg.". Von daher denke ich, dass das Leiden vielleicht nicht unbedingt proportional zum tatsächlichen Haarstatus ist. Vielmehr scheint es mir beim Lesen hier manchmal sogar so (und das ist auch eine Hoffnung von mir), dass man vielleicht irgendwann eine gewisse Akzeptanz erreichen kann, dass man zwar weiterhin Haarausfall hat, vielleicht sogar deutlich schlimmer ausschaut als am Anfang, aber dennoch weniger leidet, einfach weil man es geschafft hat, zu akzeptieren (nicht gut zu finden!) und sich wieder anderen Dingen zuzuwenden, die einem fürs eigene Leben wichtig sind. Genau an diesem Thema versuche ich gerade für mich zu arbeiten. Anfangs habe ich mich innerlich wie wild gegen eine Akzeptanz des Haarausfalls gewehrt, wortwörtlich habe ich zu meinem Partner gesagt "Ich will diesen Scheiß nicht akzeptieren.", weil ich dachte das hieße, sich abzufinden, nicht alles zu versuchen. Mittlerweile habe ich für mich erkannt, dass akzeptieren nicht gutfinden heißt und dass der ewige innere Kampf (Panik, Zukunftsängste, wie lange kann ich noch rausgehen, ich halte das alles nicht aus,...) mir nur die Kraft für anderes nimmt. Allerdings stehe ich noch ganz am Anfang dieser Erkenntnis und das alles funktioniert auch nur in guten Momenten:-(Ich möchte euch aber ein Buch empfehlen, von dem ich mir Unterstützung auf dem Weg erhoffe und auch schon ein Stück weit bekommen habe. Es heißt: "Das Leben annehmen", ist ein Selbsthilfebuch zur Akzeptanz- und Commitmenttherapie. Eigentlich halte ich nicht viel von solchen Geschichten, aber dies ist ein wissenschaftlich belegter, mir sehr sinnvoll scheinender therapeutischer Ansatz. Es geht letztlich darum, zu unterscheiden zwischen Dingen, die man kontrollieren kann und Dingen die man nicht kontrollieren kann und letztere zu akzeptieren. Außerdem geht es darum, zu reflektieren, was einem im Leben wichtig ist (da gibt es tw. harte, aber wirksame Übungen, wie sich zu überlegen, was man tun würde, wenn man nur noch ein Jahr lebt oder sich seine eigene Beerdigung auszumalen) und dann danach zu handeln. Mir hilft das ganze oft, den Blick wieder

zu weiten (über den Haarausfall hinaus) und wieder handlungsfähig zu werden. Und da möchte ich mich kurz auf dich beziehen "hoffnungslos" - du sagst, malance soll ihr Leben genießen, denn wir hier könnten das nicht. Dieses Gefühl habe ich auch sehr oft, erst wieder heute morgen, aber es stimmt bei mir nicht durchgängig und ich denke und hoffe, dass wir das eben doch (lernen) können! So weit erstmal von mir. liebe Grüße, Marion

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Binne](#) on Sun, 12 Aug 2012 11:08:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Marion,

deine Worte sprechen mich sehr an, ich sehe es ähnlich wie Du.

Ich habe vor einiger Zeit in einem anderen Beitrag auch geschrieben, dass man über das Leid anderer nicht einfach so urteilen darf, denn der andere EMPFINDET es einfach so schlimm, egal wie toll nun der Haarstatus für die anderen noch aussehen mag.

Es ist einfach auch diese Unsicherheit, wie es weitergehen könnte, die einen so verzweifeln lässt.

Mein Haarstatus war vor einem dreiviertel Jahr auch noch viel besser als jetzt, an Toppik habe ich damals keine Sekunde gedacht und nun stets hier vor mir...

Aber auch damals war ich schon sehr deprimiert, aber auch deswegen, weil ich diesen Scheiß nun schon mehr als 17 Jahre mitmache und keinen Bock mehr drauf habe...

Und deswegen.....

versuche auch ich gerade, meinen Blick wieder für andere Dinge zu öffnen, meine Kinder zu genießen... das Leben läuft mit großen Schritten weiter... bald ist schon wieder Weihnachten... letzten Weihnachten habe ich gedacht, dass ich kommendes Jahr mit vollen Haar unterm Tannenbaum sitzen werde.. haha... die Jahre verinnen und ich muss nun endlich mal versuchen, den HA nicht mehr in den Mittelpunkt zu stellen.

Seit einiger Zeit versuche ich, ähnlich wie Du, Marion, auch wieder andere Dinge zu SEHEN, das gelingt mir auch recht gut. Vielleicht hilft mir ja das Progesteron etwas dabei, denn seitdem ich das schmiere geht es mir seelisch ganz gut, ich habe sogar meistens gute Laune, obwohl ich mir auch täglich 300 Haare rausziehen kann.

Ein wenig entspannt es mich auch, dass ich mittlerweile im Haarersatz-Forum einige Dinge gelesen habe und nun weiß, dass es echt gute Möglichkeiten gibt, bei denen man es kaum sieht, dass es nicht die eigenen Haare sind. Dort gibt es Mädels, die schreiben, dass sie seit über 10 Jahren sogenannte "Lace front wigs" tragen, auch nachts, damit die tollsten Dinge machen können und kein Mensch erkennt, dass es nicht die eigenen Haare sind...

Ich wünsche Dir alles Gute weiterhin, Marion, bleibe bei deinem Ansatz, du (wir) sind auf dem richtigen Weg!!!

@Malance, na da hast du ja mit deinem Bild eine wahre Lawine losgetreten

Ich hoffe, du traust dich überhaupt noch, dich hier nochmal zu melden...!

Ich hätte nämlich noch eine Frage an Dich: wieso hast du denn das Androcur wieder abgesetzt?

Denkst du, dass bei dir alleine durch die Pille der HA besser wurde bzw gestoppt hat??

Liebe Grüße!

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [Biggi01](#) on Sun, 12 Aug 2012 11:32:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Binne,

ich glaube Malance schwört auf Eisen, kann mich aber auch irren.

Ich war eine derjenigen die Angst um Malance hatten, die Posts mit ihr gingen bis tief in die Nacht.

Jetzt wo ich die Bilder gesehen habe, frage ich mich natürlich auch ob es "gut" war mich sooo einzubringen.

Wahrscheinlich hast Du recht, jeder empfindet seinen Haarstatus als besonders schlimm.

Aber schwer fällt mir es doch.

Ig

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Sun, 12 Aug 2012 11:34:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Marion, Binne,

Leid ist subjektiv, das sagte ich bereits. Ich glaube auch, dass Malance einen Horror davor hat, so auszusehen, wie ihre Cousine. Aber sich da so reinzusteigern und lautstark mit Selbstmordgedanken zu spielen, finde ich rücksichtslos und egoistisch. Sie hat mit ihrem Leiden andere einfach wie eine Dampfwalze überrollt - andere, die eben doch einen sehr viel schlimmeren Haarstatus haben. Die Geschichte erinnert mich an eine wirklich superschlanke Freundin, die extrem gut aussah, eine tolle Familie und einen guten (und gut bezahlten) Job hatte und die die ganze Zeit nur am jammern war, wie fett und hässlich sie sei, was für eine unsensible Familie sie hat und dass sie einfach nicht genug verdient. Und jeder zweite Satz war: Ich bringe mich um. Ich war zu der Zeit auch nicht gut drauf - in meiner Familie gab es viele Todesfälle, meine Haare waren am schwinden und ich hatte einen absoluten Scheißjob, der auch noch schlecht bezahlt war. Ihr könnt euch vorstellen, wie ich mich gefühlt habe, wenn sie so gejammert hat plus der Angst um sie, dass sie sich wirklich was antut. Nach den Gesprächen war ich immer komplett negativ aufgeladen, obwohl ich ansonsten ein ganz optimistischer und lebensfroher Mensch bin. Im Grunde genommen hatte ich es wirklich besser als sie, denn ich hab

im Leben so viel Mist erlebt und mir trotzdem nicht die Laune verderben lassen. Aber andere so mit seinem (unbegründeten) Gejammer runterzuziehen finde ich trotzdem total unfair.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [tivid](#) on Sun, 12 Aug 2012 11:48:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich finde das jetzt auch etwas übertrieben was manche schreiben..

Ich verstehe das es malance schlecht ging. Wenn sie vorher halt dichteres Haar hatte, ist das für einen eben schon schlimm.

Und das Foto hab ich jetzt gelesen ist vom Jan/Feb?

Im Februar fand ich meine Haare auch schon scheisse im Gegensatz zu letztem Jahr eben, vor dem Haarausfall.

Im Gegensatz zu jetzt allerdings wünschte ich mir meine Haare aus Februar zurück und wär damit glücklich.

Wenn ich das rückblickend betrachte hätte ich da auch noch nicht so jammern müssen, sonder erst jetzt..

Und in einem weiteren halben Jahr gehts mir vermutlich wieder so... weils halt IMMER dann noch schlechter aussieht.

So wirds ja wohl mehreren gehen?

Vielleicht säh das Foto aus Juni ja doch nochmal ganz anders aus?!??!

Marions Beitrag fand ich gut :

Zitat: Ich erinnere mich, dass ich bspw. vor einem halben Jahr auch schon extrem unter meinem Haarausfall gelitten habe, obwohl ich heute froh wäre, wieder den Status von damals zu haben. Und zwar einfach nur, weil ICH schon eine deutliche Lichtung sah, weil ich merkte, wie der Haarausfall voranschritt, weil ich keine Ursache und Lösung sah und einfach nur Angst hatte, wo das alles hinführen soll. Ich denke, es ist das Unkontrollierbare und die Unklare Prognose, die den Haarausfall so schwer erträglich macht. Bei mir war es zumindest lange Zeit so, dass ich dachte: "Klar waren meine Haare früher schöner, aber wenn der Haarausfall jetzt einfach nur aufhören würde, dann könnte ich mich schon irgendwie mit dem aktuellen Status anfreunden, hps. diese Unsicherheit wie es weitergeht ist weg.". Von daher denke ich, dass das Leiden vielleicht nicht unbedingt proportional zum tatsächlichen Haarstatus ist

Trotzdem find auch ich malance Haare in keinster Weise soo schlimm, wie ich mir das dauernd vorgestellt hatte.. Ansich sehen die auf dem Bild wirklich gut aus!!!! Vermutlich würde kein Mensch die etwas lichter Stirn ganz vorn auffallen bei den dicken Haaren.

Würde der "Pony" etwas weiter in die Stirn runtergehen, würd man ja garnix sehen..

Ich hab eigentlich sogar gedacht, weil ich zuerst das Foto angesehen hatte und dann den Text gelesen, dass das Bild nach der Verdichtung ist...

Aber jetzt zu sagen, als es dir schlecht ging, mich da einzubringen war nicht gut.. versteh ich auch nicht

Oder "du hast mit deinem gejammer andere runtergezogen.."

Wo soll man sich denn sonst ausheulen wenn mans hier nicht darf, egal wie weit der Haarausfall nunmal schon ist...

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Biggi01](#) on Sun, 12 Aug 2012 12:00:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Tividi,

Zitat:Aber jetzt zu sagen, als es dir schlecht ging, mich da einzubringen war nicht gut.. versteh ich auch nicht

meinst Du mich damit?

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [tividi](#) on Sun, 12 Aug 2012 12:05:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja.

Aber keine Ahnung ob ichs falsch verstanden habe? kann auch sein

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Biggi01](#) on Sun, 12 Aug 2012 12:11:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Tividi

ich hatte geschrieben, ob es richtig ist das ist mich soooo einbringe.

Vielleicht erklärend dazu, ich habe an dem Tag geheiratet.

Natürlich kann man sich fragen: was macht die an ihrem Hochzeitstag im Forum`?

Unsere Feier fiel aus, der Bruder meines Mannes lag im Sterben.

Natürlich war es meine Entscheidung, aber irgendwie ging mir bei Malance die rote Lampe an.

Ich konnte nicht so tun als hätte ich ihre Posts nicht gelesen.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [tividi](#) on Sun, 12 Aug 2012 12:16:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

war ja kein Vorwurf.

Aber schlecht gings ihr halt trotzdem
Man mags manchmal verstehen oder nicht..

Frauen die sich zu dick finden, obwohl kein Gramm fett dran ist und Magersucht haben gehts ja auch schlecht und man fragt sich.. was hast du bitte fürn Problem und wo is das fett..

Aber ja, soo schlimm wie es sich angehört hatte, find ichs ja bei weitem auch nicht..(auf dem Foto)

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Jolina](#) on Sun, 12 Aug 2012 13:00:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, ich finde, um das Bild von Malance wirklich beurteilen zu können, ist es zu unscharf.
Könnte ja sein, dass sie den "kahlen" Vorderbereich nur mit den langen Deckhaaren abgedeckt hat, sowie das manchmal Männer machen. Und dunkle Haare sehen eigentlich von aussen betrachtet immer etwas dichter aus als dunkle.(Ich hatte ihren Harwerdegang auch verfolgt). Wie viele schon sagten, "Leid wahrnehmen " ist unglaublich relativ und was für den einen pipifax ist, ist für den anderen ein Grund für einen Suizid.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [unwichtig](#) on Sun, 12 Aug 2012 13:40:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich weiß nicht, ob ihr das überlesen habt, und zwar ist das Bild schon etwas älter. Den Scheitel trage ich dort seitlich und trotzdem sieht man die Lichtung im Vorderbereich. (Siehe Ansatz total licht). Mein jetztiger Status ist schlimmer als auf dem Bild, weil ich nach dem Bild nochmal schlimmen Haarausfall hatte, auch wenn relativ kurz!?

Habe Handybilder, die ich mal hier rein setzen werde. Dann könnt ihr das besser sehen.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [unwichtig](#) **on Sun, 12 Aug 2012 13:58:34 GMT**

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

möchtegernrapunzel schrieb am Sun, 12 August 2012 13:34Marion, Binne,

Leid ist subjektiv, das sagte ich bereits. Ich glaube auch, dass Malance einen Horror davor hat, so auszusehen, wie ihre Cousine. Aber sich da so reinzusteigern und lautstark mit Selbstmordgedanken zu spielen, finde ich rücksichtslos und egoistisch. Sie hat mit ihrem Leiden andere einfach wie eine Dampfwalze überrollt - andere, die eben doch einen sehr viel schlimmeren Haarstatus haben. Die Geschichte erinnert mich an eine wirklich superschlanke Freundin, die extrem gut aussah, eine tolle Familie und einen guten (und gut bezahlten) Job hatte und die die ganze Zeit nur am jammern war, wie fett und hässlich sie sei, was für eine unsensible Familie sie hat und dass sie einfach nicht genug verdient. Und jeder zweite Satz war: Ich bringe mich um. Ich war zu der Zeit auch nicht gut drauf - in meiner Familie gab es viele Todesfälle, meine Haare waren am schwinden und ich hatte einen absoluten Scheißjob, der auch noch schlecht bezahlt war. Ihr könnt euch vorstellen, wie ich mich gefühlt habe, wenn sie so gejammt hat plus der Angst um sie, dass sie sich wirklich was antut. Nach den Gesprächen war ich immer komplett negativ aufgeladen, obwohl ich ansonsten ein ganz optimistischer und lebensfroher Mensch bin. Im Grunde genommen hatte ich es wirklich besser als sie, denn ich hab im Leben so viel Mist erlebt und mir trotzdem nicht die Laune verderben lassen. Aber andere so mit seinem (unbegründeten) Gejammer runterzuziehen finde ich trotzdem total unfair.

Erstens war es wohl falsch, dass ich mich hier ausgeheult hatte, da ich dachte, man ist hier unter Gleichgesinnten.

Und zweitens habe ich niemanden darum gebeten, mir zu zu sprechen. Nur mal damit das klar ist! Ob es für einige die absolut traumhafte Haarpracht ist, was auf meinem nun 6 Monate alten Bild zu sehen ist, weil sie niemals solche dichte Haare hatten; ich hatte sehr viele dicke Haare und das ist nun mal der Unterschied. Mag sein, dass eine Frau, die schon immer dünne Haare hatte jetzt meint ich hätte eine Wolfsmähne, aber ICH habe schon immer dicke und dichte Haare gehabt und für mich ist auch schon der Status auf dem Bild der reinstes Horror, mal abgesehen davon, dass es jetzt schlimmer aussieht und auch ist.

Ein Leistungssportler kann auch bei 40 °C 10 laufen und spürt dabei keine Schmerzen oder Müdigkeit, aber jemand, der sich noch nie körperlich betätigt hat, der würde selbst bei 20 ° keine 2 km ohne Pausen hinlegen! Da ist schon ein kleiner Unterschied!

Biggi, du hast mir gut zugesprochen und das weiß ich auch sehr zu schätzen. Das du das jetzt bereust, tut mir sehr leid. Ich meine was soll ich machen? Angelogen habe ich niemanden und ich habe mich auch ausgeheult, weil es mir eben so beschissen ging!!! Fühle mich gerade an die Sitzungen beim Arzt erinnert!

Dass du auch an deinem Hochzeitstag hier im Forum warst, finde ich klasse. Ich wusste gar nichts von deiner Hochzeit, aber fest steht, du hast aus freien Stücken getan, oder nicht?

Weiß grad gar nicht, was ich dazu sagen soll!

Was deinen Schwager betrifft: ich hoffe es geht ihm wieder besser. Mir ist klar, dass es wichtigeres gibt als ausfallende Haare.

Binne: Ich habe Androcur 3 Monate genommen, jetzt wäre der 4. Monat, aber ich habe keine Lust mehr darauf habe, mein Geld nur noch für die Haare auszugeben und bleibe erstmal beim Eisen.

PS: Weiß grad nicht, wer wegen der Läusecreme gefragt hat. Ich nehme sie, weil mir viele gesagt haben, dass dadurch die Haare wieder nachwachsen. Bis jetzt merke ich keinen Unterschied, aber ich werde sie so lange drauf schmieren, bis ich sie nicht mehr habe.

LG

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Biggi01](#) on Sun, 12 Aug 2012 14:06:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Malance,

[quote]Biggi, du hast mir gut zugesprochen und das weiß ich auch sehr zu schätzen. Das du das jetzt bereust, tut mir sehr leid. Ich meine was soll ich machen? Angelogen habe ich niemanden und ich habe mich auch ausgeheult, weil es mir eben so beschissen ging!!! Fühle mich gerade an die Sitzungen beim Arzt erinnert!

Dass du auch an deinem Hochzeitstag hier im Forum warst, finde ich klasse. Ich wusste gar nichts von deiner Hochzeit, aber fest steht, du hast aus freien Stücken getan, oder nicht?

Weiß grad gar nicht, was ich dazu sagen soll!

Was deinen Schwager betrifft: ich hoffe es geht ihm wieder besser. Mir ist klar, dass es wichtigeres gibt als ausfallende Haare][/quote]

Es ist ok so wie es gelaufen ist, ich hatte Angst um Dich.

Ich habe alles aus freien Stücken gemacht, niemand hat gebeten oder gezwungen, aber ich hatte eben Angst.

Ich freue mich dass es Dir besser geht und bin eigentlich positiv überrascht, weil ich bei Dir eine ganz andere Ursache vermutet habe,

besonders als ich das Foto Deiner Cousinen gesehen habe. Aber soll man/ich Jemandem auch noch den letzten Stuhl wegnehmen`?

Sicherlich nicht. Ich habe gemerkt dass wir an unsere Grenzen gelangt sind, weil Hilfe im Forum eben nur bedingt möglich ist.

Ig

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [unwichtig](#) on Sun, 12 Aug 2012 14:11:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Biggi01 schrieb am Sun, 12 August 2012 16:06Liebe Malance,

[quote]Biggi, du hast mir gut zugesprochen und das weiß ich auch sehr zu schätzen. Das du das jetzt bereust, tut mir sehr leid. Ich meine was soll ich machen? Angelogen habe ich niemanden und ich habe mich auch ausgeheult, weil es mir eben so beschissen ging!!! Fühle mich gerade an die Sitzungen beim Arzt erinnert!

Dass du auch an deinem Hochzeitstag hier im Forum warst, finde ich klasse. Ich wusste gar nichts von deiner Hochzeit, aber fest steht, du hast aus freien Stücken getan, oder nicht? Weiß grad gar nicht, was ich dazu sagen soll!

Was deinen Schwager betrifft: ich hoffe es geht ihm wieder besser. Mir ist klar, dass es wichtigeres gibt als ausfallende Haare][/quote]

Es ist ok so wie es gelaufen ist, ich hatte Angst um Dich.

Ich habe alles aus freien Stücken gemacht, niemand hat gebeten oder gezwungen, aber ich hatte eben Angst.

Ich freue mich dass es Dir besser geht und bin eigentlich positiv überrascht, weil ich bei Dir eine ganz andere Ursache vermutet habe,

besonders als ich das Foto Deiner Cousinen gesehen habe. Aber soll man/ich Jemandem auch noch den letzten Stuhl wegnehmen`?

Sicherlich nicht. Ich habe gemerkt dass wir an unsere Grenzen gelangt sind, weil Hilfe im Forum eben nur bedingt möglich ist.

Ig

Deinen Beitrag habe ich so verstanden, dass du es bereust!

Sollte ich lieber warten, bis ich eine totale Glatze habe und dann erst losheulen?

Mir fehlen echt die Worte. Das beste ist ja noch der Beitrag von der Marion, sie fühlt sich verarscht.

Tut mir sehr leid, dass ich etwas mehr Haare hab als die meisten hier. Das ändert aber trotzdem nichts daran, dass auch ICH mehr als 2/3 meiner kompletten Haare verloren habe oder an meinem Schmerz!!

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Biggi01](#) on Sun, 12 Aug 2012 14:15:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Malance,

es ist eher als meine Überlegung für mich für die Zukunft gedacht.

Es ist ok, wie es gelaufen ist.

Ich muß für mich überlegen ob es noch normal ist sich an einem Hochzeitstag hier im

Forum zu bewegen.

Klar hat mein Mann gefragt: was schreibst Du da eigentlich die ganze Zeit?

Ich muß über mich nachdenken!

Ig

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [muckimuck](#) on Sun, 12 Aug 2012 14:18:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Malance,

ich denke, dass es einigen hier so geht wie mir.

Du hast z.B. hier geschrieben, dass Du nur noch ein paar Härchen auf Deinem Kopf hast (http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/mv/msg/3461/32569/#msg_32569)

Ich kann mich auch noch gut erinnern, dass Du irgendwo geschrieben hast, Du wuerdest beim schlafen quasi merken, wie Du nur noch auf der Kopfhaut liegst.

Man hat einfach ein anderes Bild von Dir gehabt - umso mehr freue ich mich natürlich, dass Du so tolle Haare hast.

Ich denke, die Panik war gross bei Dir - das kann ich gut verstehen. Mir geht es genauso. Geniesse einfach dein Leben und freu dich, dass der HA aufgehört hat.

LG

Mucki

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [sunflower3](#) on Sun, 12 Aug 2012 16:03:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mucki

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Mia-A](#) on Sun, 30 Sep 2012 09:24:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

muckimuck schrieb am Sun, 12 August 2012 16:18Liebe Malance,

ich denke, dass es einigen hier so geht wie mir.

Du hast z.B. hier geschrieben, dass Du nur noch ein paar Härchen auf Deinem Kopf hast (http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/mv/msg/3461/32569/#msg_32569)

Ich kann mich auch noch gut erinnern, dass Du irgendwo geschrieben hast, Du wuerdest beim schlafen quasi merken, wie Du nur noch auf der Kopfhaut liegst.

Man hat einfach ein anderes Bild von Dir gehabt - umso mehr freue ich mich natürlich, dass Du

so tolle Haare hast.

Ich denke, die Panik war gross bei Dir - das kann ich gut verstehen. Mir geht es genauso.
Geniesse einfach dein Leben und freu dich, dass der HA aufgehört hat.

LG

Mucki

Kann schon sein, dass mein Haarstatus für die ein oder andere im Vergleich zu sich selbst Toll aussehen mag, für mich aber fühlt sich das besch*** an!

Mein jetziger Status im Bild!

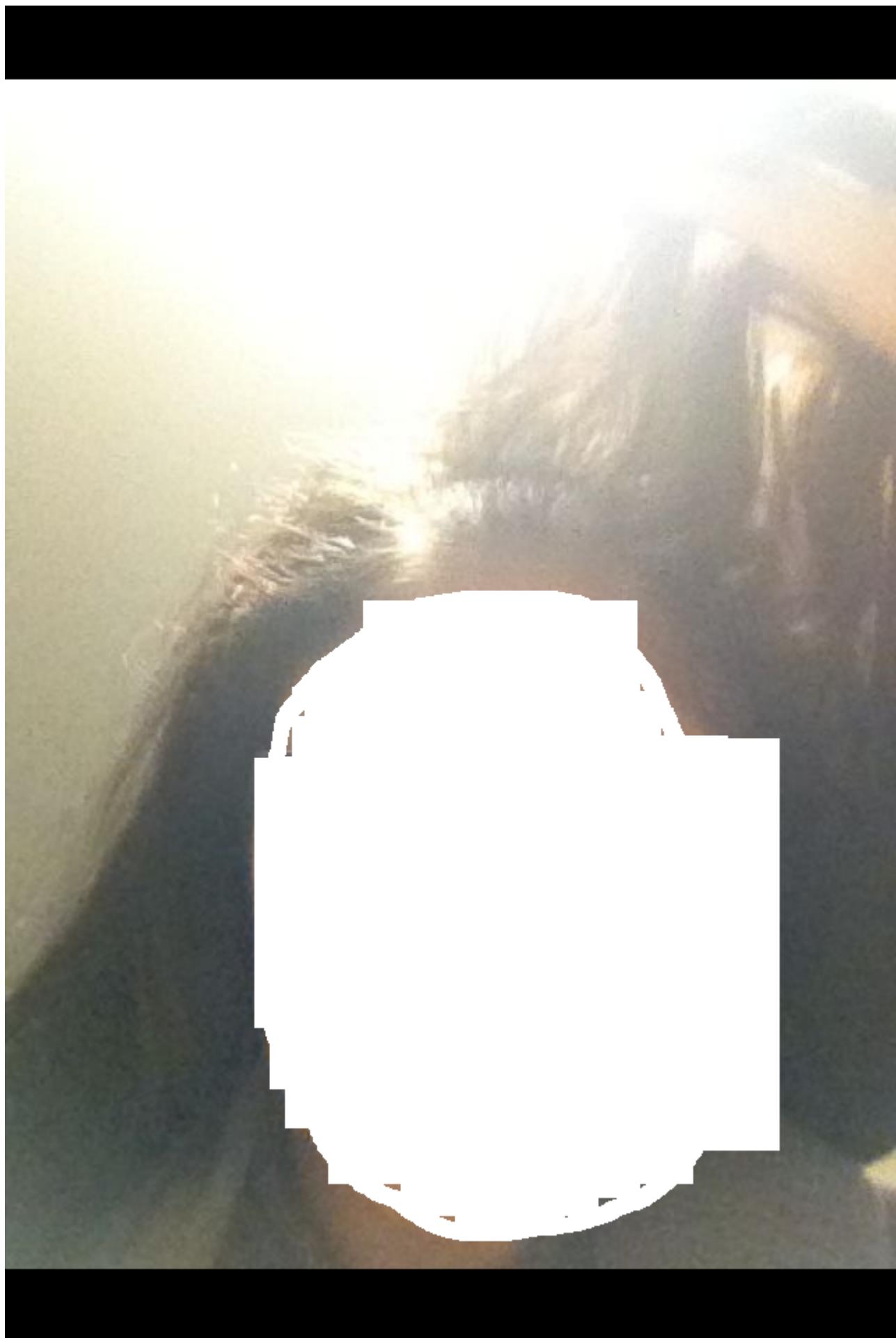
Ich hatte tolle, dicke, gesunde, volle Haare!

Und das, was davon übrig ist, hat mit "tollen Haaren" nichts am Hut - für mich jedenfalls nicht.
Wer das nicht glaubt, der muss nicht!

Malance

File Attachments

1) [Haare.PNG](#), downloaded 598 times



Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [wuschel63](#) on Sun, 30 Sep 2012 09:41:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Malance oder Mia-A,
es ist zwar nicht schön, dass du wieder hier bist, denn ich hätte dir deine Haare gegönnt,
aber schön, dass du nicht mehr "unwichtig" heißt, denn "unwichtig" ist hier niemand, auch nicht
du .
Schade, dass Eisen nicht der Auslöser bei dir war!
Gruß Wuschel

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [Mia-A](#) on Sun, 30 Sep 2012 09:44:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wuschel63 schrieb am Sun, 30 September 2012 11:41Hallo Malance oder Mia-A,
es ist zwar nicht schön, dass du wieder hier bist, denn ich hätte dir deine Haare gegönnt,
aber schön, dass du nicht mehr "unwichtig" heißt, denn "unwichtig" ist hier niemand, auch nicht
du .
Schade, dass Eisen nicht der Auslöser bei dir war!
Gruß Wuschel

Hallo Wuschel,

danke dir!

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?
Posted by [Wallemähne](#) on Sun, 30 Sep 2012 21:59:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Malance,

"schön", dass Du wieder da bist (Anlass nicht schön) und wirklich schade, dass es mit Deinem
alten Nick nicht geklappt hat, für mich bist und bleibst Du die Malance.

Es tut mir sehr leid zu lesen, dass es bei Dir wieder weiter gegangen ist. Habe sehr sehr oft an
Dich gedacht. Eigentlich jedesmal fast, wenn ich im Forum war und das ist/war leider ziemlich oft.

Ich habe mich immer gefragt, ob es der richtige Weg für Dich war, Androcur abzusetzen und nur
noch mit Eisen weiterzumachen.

Aber bei uns beiden auch nicht um Andro und Eisen, sondern wir wollten gerade über
Haarverlängerung fachsimpeln; ich wollte wissen, wieviele Strähnen Du kriegst, in welcher
Länge, wie schwer sind die sind, und wo die angebracht werden sollen. Ich selbst hatte am
Schluss nicht mehr genug eigenes Haar dafür, das sah nicht mehr gut aus und fühlte sich

noch mieser an und solange kein HA-Stopp herrscht oder der HA weitergeht, sind Extensions sowieso absolutes no go. Deshalb sind meine im Mai rausgekommen.

Dann hattest Du geschrieben, es wären die falschen gekommen. Andere Haarstruktur oder so. "Oh Mist" hatte ich mir zuerst noch gedacht, dann hast Du aber noch irgedwas von Coupon und Sonderangebot geschrieben und ich war nur noch froh, dass diese Sitzung NICHT geklappt hat. Wenn schon die falschen Haare geliefert werden - ich weiß auch nicht... - wer weiß, wozu es gut war. Das An- und Abbringen ist langwierig. Und Du wolltest viele... auf den Nahtstellen schläft es sich die ersten Tage wie auf Stecknadeln.

So. Darüber wollte ich eigentlich mir Dir damals gerade schreiben/antworten, da hattest Du aber noch ein Bild von Dir reingestellt, damit ich mir Deinen Haarstatus für die Extensions besser vorstellen kann. Den Rest kennst Du, es gab dann einen ziemlichen Tumult, ich hab's dann gelassen, zu schreiben, weil ich nicht wusste, ob Du überhaupt noch mitliest.

Denn ich hätte Dir mit auf den Weg gegeben, das Androcur immer gut weiter im Auge zu behalten und beim ersten Anzeichen von HA sofort wieder damit anzufangen.

Bei Dir hatte ich niemals auf das Eisen getippt, sondern immer auf's Androcur. Alles was Du so von Dir geschrieben hast, Deine Haut, Neigung zu Unreinheiten und Pickeln. Deine Herkunft und Deine Gene (Du bist Muslimin, meine ich, oder?). Es gibt ihn nämlich durchaus, diesen etwas dunkelhäutigeren Frauentyp mit sehr dicken, dichten Kopfhaaren und auch einer verstärkten Behaarung am Körper. Und da können auch Haare ausfallen, weiß ich, habe ich auch schon gesehen.

Malance - nimmst Du jetzt Dein Androcur wieder? Ich weiß, es graust Dich vor den Nebenwirkungen, das Zeug ist niederdrückend und macht schlapp und müde zu Beginn, aber ich meine, die Müdigkeit wäre am Schluss damals bei Dir weggegangen oder nicht mehr so schlimm gewesen? Du bist doch damit dann soweit klar gekommen, oder?

Wie alt bist Du gleich wieder? So um die 30, +/- 1, 2 Jahre?

Mike hat Dich als eine Erfolgsstory hier im Forum angegeben, ich glaube, er hat am Schluss nicht mitbekommen, dass Du Androcur wieder abgesetzt hast. Schätzt sogar mal, er hat noch gar nicht gelesen, dass Du wieder da bist, sonst hätte er Dir längst geantwortet.

@ all: In Malance Fall unterstütze ich Mikes Medikation mit Androcur voll und ganz, falls sich jemand wundert. Bin ja grundstätzlich ohnehin nicht so der absolute Medikamentengegner und als ich vor ewigen Jahren noch als Arzthelferin gearbeitet habe, hätte mein damaliger Chef sofort Spiro verordnet.

Wie lange hast Du Androcur schon nicht mehr genommen, Malance?

GLG, Walle

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Mia-A](#) on Tue, 02 Oct 2012 19:34:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wallemähne schrieb am Sun, 30 September 2012 23:59 Liebe Malance,

"schön", dass Du wieder da bist (Anlass nicht schön) und wirklich schade, dass es mit Deinem alten Nick nicht geklappt hat, für mich bist und bleibst Du die Malance.

Es tut mir sehr leid zu lesen, dass es bei Dir wieder weiter gegangen ist. Habe sehr sehr oft an Dich gedacht. Eigentlich jedesmal fast, wenn ich im Forum war und das ist/war leider ziemlich oft.

Ich habe mich immer gefragt, ob es der richtige Weg für Dich war, Androcur abzusetzen und nur noch mit Eisen weiterzumachen.

Aber bei uns beiden auch nicht um Andro und Eisen, sondern wir wollten gerade über Haarverlängerung fachsimpeln; ich wollte wissen, wieviele Strähnen Du kriegst, in welcher Länge, wie schwer sind die sind, und wo die angebracht werden sollen. Ich selbst hatte am Schluss nicht mehr genug eigenes Haar dafür, das sah nicht mehr gut aus und fühlte sich noch mieser an und solange kein HA-Stopp herrscht oder der HA weitergeht, sind Extensions sowieso absolutes no go. Deshalb sind meine im Mai rausgekommen.

Dann hattest Du geschrieben, es wären die falschen gekommen. Andere Haarstruktur oder so. "Oh Mist" hatte ich mir zuerst noch gedacht, dann hast Du aber noch irgedwas von Croupon und Sonderangebot geschrieben und ich war nur noch froh, dass diese Sitzung NICHT geklappt hat. Wenn schon die falschen Haare geliefert werden - ich weiß auch nicht... - wer weiß, wozu es gut war. Das An- und Abbringen ist langwierig. Und Du wolltest viele... auf den Nahtstellen schläft es sich die ersten Tage wie auf Stecknadeln.

So. Darüber wollte ich eigentlich mir Dir damals gerade schreiben/antworten, da hattest Du aber noch ein Bild von Dir reingestellt, damit ich mir Deinen Haarstatus für die Extensions besser vorstellen kann. Den Rest kennst Du, es gab dann einen ziemlichen Tumult, ich hab's dann gelassen, zu schreiben, weil ich nicht wusste, ob Du überhaupt noch mitliest.

Denn ich hätte Dir mit auf den Weg gegeben, das Androcur immer gut weiter im Auge zu behalten und beim ersten Anzeichen von HA sofort wieder damit anzufangen.

Bei Dir hatte ich niemals auf das Eisen getippt, sondern immer auf's Androcur. Alles was Du so von Dir geschrieben hast, Deine Haut, Neigung zu Unreinheiten und Pickeln. Deine Herkunft und Deine Gene (Du bist Muslimin, meine ich, oder?). Es gibt ihn nämlich durchaus, diesen etwas dunkelhäutigeren Frauentyp mit sehr dicken, dichten Kopfhaaren und auch einer verstärkten Behaarung am Körper. Und da können auch Haare ausfallen, weiß ich, habe ich auch schon gesehen.

Malance - nimmst Du jetzt Dein Androcur wieder? Ich weiß, es graust Dich vor den Nebenwirkungen, das Zeug ist niederdrückend und macht schlapp und müde zu Beginn, aber ich meine, die Müdigkeit wäre am Schluss damals bei Dir weggegangen oder nicht mehr so schlimm gewesen? Du bist doch damit dann soweit klar gekommen, oder?

Wie alt bist Du gleich wieder? So um die 30, +/- 1, 2 Jahre?

Mike hat Dich als eine Erfolgsstory hier im Forum angegeben, ich glaube, er hat am Schluss nicht mitbekommen, dass Du Androcur wieder abgesetzt hast. Schätze sogar mal, er hat noch gar nicht gelesen, dass Du wieder da bist, sonst hätte er Dir längst geantwortet.

@ all: In Malance Fall unterstütze ich Mikes Medikation mit Androcur voll und ganz, falls sich jemand wundert. Bin ja grundätzlich ohnehin nicht so der absolute Medikamentengegner und als ich vor ewigen Jahren noch als Arzthelferin gearbeitet habe, hätte mein damaliger Chef sofort Spiro verordnet.

Wie lange hast Du Androcur schon nicht mehr genommen, Malance?

GLG, Walle

Hallo Wall,

das ist ja total süß von dir

Siehe auch erst jetzt deine Nachricht in diesem Thema, aber du hast ja mittlerweile alles schon gelesen und weisst Bescheid.

Mike wusste damals auch, dass ich Androcur abgesetzt hatte, ich dumme Kuh. Hätte das nie machen sollen.

Als ich meinen Nick gendert hatte, konnte ich mich nicht mehr anmelden und weil es mich genervt hat, hab ich hier nicht mehr weiter gelesen. Wozu auch, wenn man als Lügnerin abgetan wird? So nach dem Motto "Aber du hast noch viel mehr Haare als ich, also darfst du gar nicht trauern"... Komisch, merke schon, dass ich von der ein oder anderen immer noch als Lügnerin abgetan werde, aber das ist mir ehrlich gesagt nicht mehr wichtig. Meine Haare sind weg, verschwunden, Bild ist wohl Beweis genug. Wer meint es nicht glauben zu können, der muss nicht.

Wie geht es deinen Haaren?

Nimmst du auch Androcur oder wie gehst du da vor?

LG

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [sunflower3](#) on Wed, 03 Oct 2012 13:58:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... wie sind denn deine Werte MIA???

Viele schwören auf Progesteron aber schätzen entweder Androcur oder Progesteron richtig?

Hattest du Neuwuchs mit Androcur?

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Mia-A](#) on Wed, 03 Oct 2012 14:00:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sunflower3 schrieb am Wed, 03 October 2012 15:58... wie sind denn deine Werte MIA???
Viele schwören auf Progesteron aber schätzen etweder Androcur oder Progesteron richtig?

Hattest du Neuwuchs mit Androcur?

Ich habe Androcur nicht lange genug genommen, um von Neuwuchs zu sprechen.
Aber meine Haare waren fest und hatten mir Halt und Standkraft.

Meine neuen Werte hab ich noch nicht. Den Bericht muss ich erst holen, Blutabnahme war vor 1,5 Wochen.

Dann muss ich mir einen neuen Arzt suchen.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Fidentia-Hair](#) on Thu, 04 Oct 2012 10:15:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sunflower3 schrieb am Sun, 12 August 2012 12:26 ich schließe mich auch an...

Bei mir ist der Haarausfall so stark das ich Haarteil trage und mir Gedanken übers rasieren mache.

Ich wäre so froh ich könnte mit Toppik und der gleichen kaschieren aber das ging bei mir einfach nicht mehr.

Mir scheint ich habe den männlichen Haarausfall leider.

Mich würde es interessieren wer hier eigentlich wirkliche Lichtungen/ Löcher hat und was geholfen hat.

Danke sun

Extensions dünnen ja weiter die Haare aus, da sind solche kosmetischen Haarverdichter schon eine Alternative. Mit Norwood IV hab ich mich noch mit der Kombination aus Schütthaar und einem Haar Concealer über die Runden schlagen können. Dieser Concealer funktioniert gerade auch an den sehr lichten Stellen, obwohl es schon Übung erfordert.

Ein Haarteil ist wirklich die letzte aber auch, finde ich, schönste Lösung. Man kann damit echt super schöne Haare haben. Ich sehe bei mir den Aufwand und das "Unglück" ähnlich wie jemand der alle paar Tage zum Physiotherapeuten gehen muss und Zippen im Bein hat o.ä. Das Problem ist mit einem Haarteil wirklich gelöst, man muss sich nur psychisch darauf einlassen.

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [nelli](#) on Fri, 05 Oct 2012 18:55:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darf ich fragen, was für ein Haarteil du trägst?? Ich bekomme eins mit Waben zum Durchziehen der eigenen Haare. Es wird sozusagen mein Einsteigermodell. Langfristig wäre mir

eine Lösung lieber, die nicht so hohe Folgekosten hätte, also entweder eins was ich selbst kleben kann oder so.

Du hast Recht: man muss sich psychisch darauf einlassen können. Das ist der Knackpunkt. Ob das bei mir klappen wird, wird sich zeigen. Aber der Leidensdruck durch die eigenen Haare wird irgendwann eben so, dass man diesen Schritt wagt.

Lg, Nelli

Subject: Aw: Haarverlängerung, soll ich mich trauen?

Posted by [Fidentia-Hair](#) on Mon, 08 Oct 2012 07:12:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab eins vom Versandhändler aus Amerika, was im allgemeinen Forum oft empfohlen wird. Man tauscht es alle 3-4 Monate aus und hat dadurch eigentlich immer ein frisches, super aussehendes Haarteil statt sich dieses Gefühl nur ein Viertel der Lebensdauer des Haarteils zu gönnen, das einem gewöhnlicherweise im Zweithaarstudio empfohlen wird. Letztere versuchen ja den hohen Preis oft mit der Lebensdauer zu rechtfertigen.

Ich wünsche dir viel Glück mit deinem Haarteil. Du wirst dich spätestens darauf einlassen können, wenn du die vielen Komplimente hörst, die du auf Grund deines neuen Looks bekommst!
